

Bio-Seehotel Zeulenroda

Bauerfeindallee 1
07937 Zeulenroda-Triebes

Tel: +49 36628 980
Fax: +49 36628 98100

info@bio-seehotel-zeulenroda.de
www.bio-seehotel-zeulenroda.de

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 21. September 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Fotos zur Einrichtung



Bio-Seehotel
Zeulenroda

Bio Seehotel Zeulenroda



Bio-Seehotel
Zeulenroda

©Bio-Seehotel Zeulenroda



Bio-Seehotel
Zeulenroda

©Bio-Seehotel Zeulenroda

Parkplatz



Parkplatz am
Haupteingang

©Jan Wissgott

Parkplatz am Haupteingang

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 600 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 40 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Haupteingang

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Eingang und Anmeldung



Haupteingang

©Jan Wissgott



Rezeption zur
Anmeldung

©Jan Wissgott

Haupteingang Bio-Seehotel



Haupteingang Bio-
Seehotel

©Jan Wissgott



Haupteingang Bio-
Seehotel

©Jan Wissgott

Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

Schalter/Tresen/Kasse

Rezeption zur Anmeldung



Rezeption zur
Anmeldung

©Jan Wissgott



Kinderrezeption

©Jan Wissgott

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

Anmerkungen für den Gast: Gäste können stehend oder sitzend bedient werden. Kids haben die Möglichkeit einer Treppe an der Rezeption. Das Personal wird bei Einstellung und jährlich speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Einschränkungen geschult. Es gibt einen Begleitservice zu den wichtigen Punkten im Hotel.

Veranstaltungs- und Ausflugsrezeption



Veranstaltungs- und
Ausflugsrezeption

©Jan Wissgott

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

Bar und Snackbereich der Lounge im Erdgeschoss



Bar und Snackbereich
der Lounge im
Erdgeschoss

©Jan Wissgott

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Foyer Bio-Seehotel

Anmerkungen für den Gast: Die Lobby ist weiträumig und hat viel Tageslicht.

INDOOR Bionade Spielbereich



INDOOR Bionade
Spielbereich

©Jan Wissgott



INDOOR Bionade
Spielbereich

©Jan Wissgott

Es gibt Klangspiele.

Anmerkungen für den Gast: Achtung, die Türbreite zum Spielzimmer beträgt nur 80 cm.

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Weg zur Rezeption und Aufzüge

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Zimmer 122 / 222/ 322/ 422 – baugleich



Zimmer 122 / 222/
322/ 422 – baugleich

©Bio-Seehotel Zeulenroda



Zimmer 122 / 222/
322/ 422 – baugleich

©Bio-Seehotel Zeulenroda

Zimmer 122, 222, 322, 422 – baugleich



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott

Zimmertyp: Doppelzimmer

Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit dem gleichen bildhaften Symbol gekennzeichnet.

Der Weg zum Schlafraum ist mit dem gleichen bildhaften Symbol unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Eine Klingel mit Ton und Blitzleuchte macht auf einen Besucher an der Tür aufmerksam, eine Tastatur für den TV/Monitor steht zur Nutzung und Kontaktaufnahme mit der Rezeption zur Verfügung, Zimmer sind hell und blendfrei gestaltet, ein Farbregler sorgt für Wohlfühllicht im Bad

Es gibt insgesamt 4 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Sanitärraum Zimmer 122,222,322,422 – baugleich



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es steht eine Badewanne mit einer Einstiegshöhe von 62 cm und einer Tiefe von 44 cm zur Verfügung.

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Flur/Weg/Gang innen

Flur zu den Zimmern OG Nord



Flur zu den Zimmern
OG Nord

©Jan Wissgott



Flur zu den Zimmern
OG Nord

©Jan Wissgott



Flur zu den Zimmern
OG Nord

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Flur zu den Zimmern im OG Süd



Flur zu den Zimmern
im OG Süd

©Jan Wissgott



Flur zu den Zimmern
im OG Süd

©Jan Wissgott

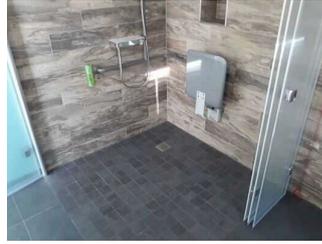
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Zimmer 12 und 15



Zimmer 15
©Jan Wissgott



Zimmer 15
©Jan Wissgott



Zimmer 15
©Jan Wissgott

Schlafräum

Zimmer 15



Zimmer 15
©Jan Wissgott



Zimmer 15
©Jan Wissgott



Zimmer 15
©Jan Wissgott



Zimmer 15
©Jan Wissgott

Zimmertyp: Einzelzimmer

Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit der gleichen Farbe gekennzeichnet.

Der Weg zum Schlafraum ist mit der gleichen Farbe unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 15 liegt gegenüber von Zimmer 12 und wird bei getrennten Aufbettungen genutzt.

Es gibt insgesamt 4 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Zimmer 12.2



Zimmer Nr 12.2

©Jan Wissgott



Zimmer Nr 12.2

©Jan Wissgott

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit der gleichen Farbe gekennzeichnet. Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit dem gleichen bildhaften Symbol gekennzeichnet.

Der Weg zum Schlafraum ist mit der gleichen Farbe unterbrechungsfrei gekennzeichnet. Der Weg zum Schlafraum ist mit dem gleichen bildhaften Symbol unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 12 liegt gegenüber von Zimmer 15 und wird bei getrennten Aufbettungen genutzt.

Zimmer 12.1



Schlafraum Nr. 12.1

©Jan Wissgott



Schlafraum Nr. 12.1

©Jan Wissgott

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt an der Rezeption sichtbar aus. Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer des Hotels/der Ferienwohnung liegt im Schlafraum sichtbar aus.

Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit der gleichen Farbe gekennzeichnet. Der Schlafraum und der Zimmerschlüssel/die Zimmerkarte sind mit dem gleichen bildhaften Symbol gekennzeichnet.

Der Weg zum Schlafraum ist mit der gleichen Farbe unterbrechungsfrei gekennzeichnet. Der Weg zum Schlafraum ist mit dem gleichen bildhaften Symbol unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

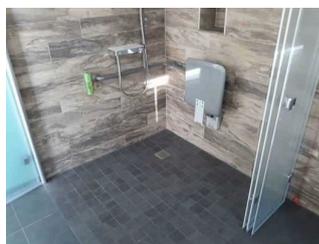
Badezimmer

Sanitärraum Zimmer 15



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Sanitärraum Zimmer 12



Sanitärraum Zimmer
12

©Jan Wissgott



Sanitärraum Zimmer
12

©Jan Wissgott



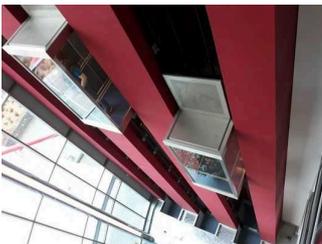
Sanitärraum Zimmer
12

©Jan Wissgott

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Knopf als Alarmauslöser vorhanden. Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Flur EG zu den Zimmern



Flur EG zu den Zimmern

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Speiseraum und Restaurant

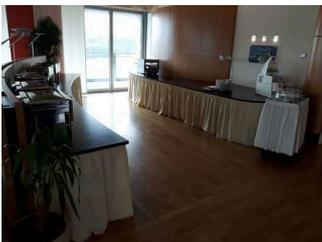


Restaurant

©Jan Wissgott

Speiseraum

Restaurant



Restaurant und Buffet

©Jan Wissgott



Restaurant mit Blick auf den See

©Jan Wissgott



Restaurant

©Jan Wissgott



Restaurant

©Jan Wissgott

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Kaminzimmer



Kaminzimmer

©Jan Wissgott

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Anmerkungen für den Gast: Das Kaminzimmer wird nur bei Veranstaltungen oder privaten Buchungen genutzt.

Live Kochbereich

Anmerkungen für den Gast: Dies ist eine Showküche, die von Gästen auch bei Veranstaltungen genutzt werden kann..

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Weg zur Rezeption und Aufzüge

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Tagung

Pausenaufenthalt für Tagungen



Pausenaufenthalt für Tagungen

©Jan Wissgott



Pausenaufenthalt für Tagungen

©Jan Wissgott

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Snack und Getränkeautomaten



Snack und Getränkeautomaten

©Jan Wissgott

Die Menüführung durch die wesentlichen Funktionen erfolgt akustisch oder bildhaft.

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Weg zur Rezeption und Aufzüge

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Konzertsaal

Vorraum Konzertsaal



Vorraum Konzertsaal

©Jan Wissgott



Vorraum Konzertsaal

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Außenbereiche, Strand und Bootsverleih

Bootsanleger

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 350 m

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Akustische Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Die Haltestelle ist bildhaft gekennzeichnet.

Die verschiedenen Verkehrslinien sind farblich unterschiedlich gekennzeichnet.

Die verschiedenen Verkehrslinien sind mit Symbolen unterschiedlich gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen werden durch das stetig geschulte Personal besonders in die Funktionen eingewiesen. Eine Nutzung des Angebotes zur Entleiherung eines Tretbootes oder anderer Sportgeräte ist nur empfohlen, wenn dieses durch den Entleiher auch beherrschbar ist.

Biergarten

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Öffentliche Duschen



Öffentliche Duschen

©Jan Wissgott

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Spielplatz an der Seesternpanoramabühne



Spielplatz an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Spielplatz an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Spielplatz an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott

Es gibt Klangspiele.

Weg vom Hoteleingang zum Strand

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Blankomodul

Strand

Der Strand liegt direkt an der Seesternpanoramabühne. Hier befinden sich die Sanitären Einrichtungen, Dusche und WC. Der Strand hat einen betonierten Zugang für Rollstuhlnutzung ins Wasser. (Der Sandbereich ist durch Rollstuhlfahrer schwer zu befahren.) Der Strand ist kontrastreich zur Umgebung

mittels schwarzen Bruchsteinen abgesetzt. Ein Teppich sorgt für taktilen Bodenbelagswechsel und bequemes Erreichen des Sandes.

Boule und Hochzeitsarena

Dieser Bereich ist ab Hoteleingang in ca. 150 m Entfernung auf der rechten Seite des Hotels zu finden. Es führt ein mind. 3 m breiter Weg mit einer max. Längsneigung von 5 % dort hin. Der Platz ist grob geschottert, jedoch auch sehr gut mit einem Rollstuhl mit schmalen oder kleinen Reifen befahrbar. Der Platz ist ca. 25 x 40 m groß und eben. Da dieser im Freien liegt ist er gut ausgeleuchtet. Bei Hochzeiten besteht die Möglichkeit hier eine Zelt zu errichten. Durch die Einbettung dieser Fläche zwischen Wald und Hotel sind wenig Umgebungsgeräusche wahrnehmbar.

Eingang Spa / Wellness / Fitness

Eingangsbereich zum Spa, Wellness und Fitnessbereich



Eingangsbereich zum Spa, Wellness und Fitnessbereich

©Jan Wissgott

Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

Anmerkungen für den Gast: Der Eingang ist durch den Fahrstuhl zu erreichen und hat daher keine Tür.

Außenweg zum Fitnessbereich

Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Aufzug zum Spa, Wellness und Fitnessbereich



Aufzug zum Spa, Wellness und Fitnessbereich

©Jan Wissgott



Aufzug zum Spa, Wellness und Fitnessbereich

©Jan Wissgott

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind bildhaft gestaltet.

Flur vor den Umkleiden des Spa, Wellness und Fitnessbereiches



Flur vor den Umkleiden des Spa, Wellness und Fitnessbereiches

©Jan Wissgott



Flur vor den Umkleiden des Spa, Wellness und Fitnessbereiches

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Außentür zum Fitnessbereich

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Spa und Wellness



Sauna

©Jan Wissgott



Spa und Wellness

©Bio-Seehotel Zeulenroda-Triebes

Empfang Spa und Wellness



Empfang Spa und Wellness

©Jan Wissgott

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

Spa Lounge – Speiseraum



Spa Lounge –
Speiseraum

©Jan Wissgott



Spa Lounge –
Speiseraum

©Jan Wissgott



Spa Lounge –
Speiseraum

©Jan Wissgott

Speisekarte

Es ist eine Speisekarte mit Bildern vorhanden.

Badezimmer

Saunaduschen



Saunaduschen

©Jan Wissgott

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Rasulbad



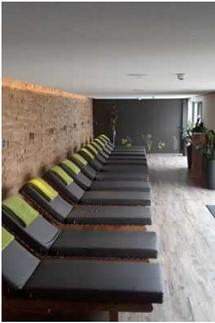
Rasulbad

©Jan Wissgott

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Raum

Ruheraum



Ruheraum

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Im Ruheraum stehen Liegen mit einer Breite von 60 cm zur Verfügung, diese sind mit 42 cm unterfahrbar. Im Raum stehen Steckdosen zur Verfügung. Alle Liegen sind flexibel.

Spa Massageraum



Spa Massageraum

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Die Massageliege ist höhenverstellbar bis auf 60 cm

Spa Maniküre



Spa Maniküre

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Die Tischhöhe beträgt 74 cm und ist unterfahrbar bei 63 cm mit mind. 30 cm.

Pediküre



Pediküre

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Der Fußpflegestuhl ist höhenverstellbar und anfahrbar.

Schwimmbad/Strand

Saunatauchbecken



Saunatauchbecken

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Es gibt 2 Stufen nach oben zum Beckenrand und 5 Stufen einer Leiter für den Einstieg. Die Stufen haben eine Höhe von 14 cm. Die Griffe sind 95 cm rechts und 72 cm links hoch.

Kinderschwimmbecken



Kinderschwimmbecken

©Jan Wissgott



Kinderschwimmbecken

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Baderollstuhl ausleihbar

Fußbecken



Fußbecken

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Die Sitzhöhe ist 46 cm. Rollstuhlfahrer können seitlich anfahren.

Flur im Spa und Wellnessbereich



Flur im Spa und Wellnessbereich

©Jan Wissgott



Flur im Spa und Wellnessbereich

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Tür

Eingangstür zum Spa



Eingangstür zum Spa

©Jan Wissgott

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Flurtüren im Spa und Wellnessbereich



Flurtüren im Spa und Wellnessbereich

©Jan Wissgott

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Tür zum Saunabereich



Tür zum Saunabereich

©Jan Wissgott

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Fitnessbereich

Bowlingbar und Fahrradverleih



Bowlingbar und
Fahrradverleih

©Jan Wissgott

Speisekarte

Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Anmerkungen für den Gast: Der Ausgang für den Fahrradverleih ist ebenerdig und hat eine Breite von 105 cm.

Raum

Fitnessraum



Fitnessraum

©Jan Wissgott



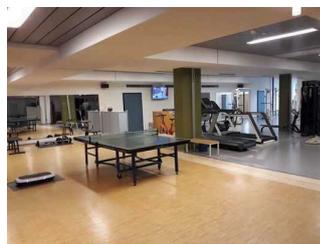
Fitnessraum

©Jan Wissgott



Fitnessraum

©Jan Wissgott



Fitnessraum

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Im Fitnessraum sind verschiedene Trainingsgeräte auch für Rollstuhlfahrer nutzbar. Betreuer sind im Raum zu jeder Zeit ansprechbar und helfen. Blinden Gästen werden die Trainingsgeräte und Funktionen genau erklärt.

Bowlingbahn



Bowlingbahn

©Jan Wissgott



Bowlingbahn

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Die Anzeigetafeln sind bildhaft und übersichtlich gestaltet. Um die Bowlingbahn verläuft eine 12 cm hohe Stufe, die mit einer anlegbaren Rampe überwunden werden kann. Auf der Bahn ist das Bowlen auch für Rollifahrer möglich. Die Sitzgelegenheiten sind nicht fest montiert und Tische anfahrbar.

Seesternpanoramabühne

Weg zur Seesternpanoramabühne

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Alarm / Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Alarm/Hilfsmittel

©Jan Wissgott

Aufzug: 3x Hausaufzug Süd

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Aufzug: Hausaufzug Nord

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Aufzug: Spa-Aufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

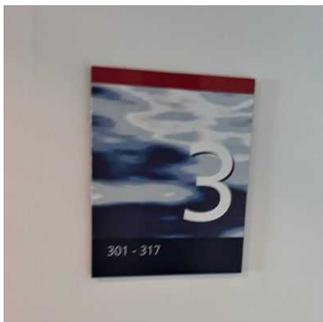
Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.), höhenverstellbares Pflegebett (von externem Dienstleister), Andere Hilfsmittel, Rollstuhl,

Andere angebotene Hilfsmittel: Tastatur mit Direktkontakt zur Rezeption

Anmerkungen für den Gast: Gäste mit körperlichen Einschränkungen im Sinneswahrnehmungsbereich werden auf Wunsch zur Erlernung des Hauses einmal durch dieses geführt. Ein Mitarbeiter kann die Gebärdensprache.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Jan Wissgott

Informationen zur Orientierung sind in Leichter Sprache verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in fotorealistic Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Informationen zur Orientierung sind akustisch verfügbar.